

Niederschrift

**über die Sitzung des Beschwerdeausschusses
am 14.09.2016**

um 17:05 Uhr bis 17:30 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Ratsmitglieder

Herr Kai Kaltwasser
Herr Fritz Beinersdorf
Frau Waltraud Bodenstedt
Herr Mathias Heidtmann
Frau Katharina Elisabeth Keil
Herr Maximilian Siegert
Herr Sebastian Thiel
Herr Philipp Wallutat

für Herrn Jens-Peter Nettekoven

von der Verwaltung

Herr Jürgen Beckmann

Herr Jörg Schubert

Fachdienst 3.32 - Bürger, Sicherheit und
Ordnung

Fachdienst 0.62 - Bauen, Vermessung und
Kataster

Schriftführer/in

Herr Hans-Ulrich Dattner

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr Jens-Peter Nettekoven
Herr David Schichel

Tagesordnung

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 1.1 15/2771 Antrag zur Tagesordnung
Beschwerde Holz
- 2 Niederschrift über die Sitzung vom 06.04.2016
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder analog zu Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 4 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder analog zu Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 6 Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid
- 6.1 15/2371 Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid
- 6.2 15/2372 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW; hier: Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid
- 7 Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP
- 7.1 15/2449 Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP
- 7.2 15/2718 Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW; hier: Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP
- 8 Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung
- 8.1 15/2450 Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung
- 8.2 15/2630 Eingabe "Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung"

1. **Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Dem Ausschuss liegt per Nachtrag zugestellt die Drucksache 15/2771 zur Beratung vor.

Frau Bodenstedt erläutert, warum und mit welcher Intention die WIR-Gruppe ihren Antrag vorgelegt hat. Wie Frau Bodenstedt hierzu ausführt, habe man einerseits den Beschwerdeausschuss davon in Kenntnis setzen wollen, dass besagte Eingabe eingegangen sei. Andererseits wolle man mit Blick auf die seit Eingang der Eingabe verflossene Zeit in Erfahrung bringen, welche Untersuchungen die Verwaltung in dieser Angelegenheit aufgenommen und welchen Stand die Ausarbeitung ihrer Stellungnahme zwischenzeitlich erreicht habe.

Im Verlauf der Beratung wird deutlich, dass der Beschwerdeausschuss an der bisher geübten Praxis weiter festhalten und seine Beratung zu einer Eingabe erst dann aufnehmen möchte, wenn hierzu auch die Stellungnahme der Verwaltung zur Sach- und Rechtslage vorliegt. Allerdings würde es der Beschwerdeausschuss begrüßen, wenn seine Mitglieder zeitnah über den Eingang einer Eingabe in Kenntnis gesetzt würden. Beispielsweise könne die Verwaltung – so eine Überlegung – den Mitgliedern vielleicht die Eingabe mit dem Hinweis auf die noch ausstehende Stellungnahme der Verwaltung als Vorab-Information übersenden.

Auf Nachfrage von Herrn Kaltwasser zieht Frau Bodenstedt den Antrag der WIR-Gruppe zurück mit der Anmerkung, dass das Ansinnen der Unterrichtung des Ausschusses mit der heute in öffentlicher Sitzung stattgefundenen Erörterung aus Sicht der Antragstellerin erfüllt sei. Zum anderen gehe man fest davon aus, dass der Beschwerdeausschuss in seiner nächsten Sitzung seine Beratung zu dieser Eingabe werde aufnehmen können.

(siehe hierzu auch Punkt 1.1.)

Der Ausschuss nimmt die Tagesordnung zur Kenntnis.

1.1. **Antrag zur Tagesordnung Beschwerde Holz Vorlage: 15/2771**

(Beratung hierzu siehe Punkt 1.)

(Antrag zurückgezogen !)

2. **Niederschrift über die Sitzung vom 06.04.2016**

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

3. **Anfragen der Ausschussmitglieder analog zu Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

Schriftliche Anfragen der Ausschussmitglieder liegen nicht vor.

4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

5. Anfragen der Ausschussmitglieder analog zu Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

Anfragen der Ausschussmitglieder liegen nicht vor.

6. Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid

Herr Kaltwasser merkt an dieser Stelle kritisch an, dass nach seiner Einschätzung der Petent mit den in vorliegender Eingabe gewählten Formulierungen die Grenze der noch tolerierbaren Wortwahl erneut überschritten habe. Vor diesem Hintergrund stellt Herr Kaltwasser den Antrag, der Beschwerdeausschuss möge den vorliegenden Beschlussvorschlag der Verwaltung ergänzen und zusätzlich die Empfehlung an den Oberbürgermeister mit aufnehmen, die vorliegende Eingabe des Herrn G. nicht mehr dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Daraufhin stellt Herr Kaltwasser zunächst seinen Antrag und im Anschluss den – auf Grund des Abstimmungsergebnisses zum Antrag – erweiterten Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

(siehe hierzu auch die Punkte 6.1. und 6.2.)

**6.1. Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid
Vorlage: 15/2371**

(Beratung hierzu siehe Punkt 6.)

Beschluss:

(siehe Punkt 6.2.)

**6.2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW; hier: Anregungen an den Leiter des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid
Vorlage: 15/2372**

(Beratung hierzu siehe Punkt 6.)

Beschluss: (8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird ergänzt um die Empfehlung an den Oberbürgermeister, die vorliegende Eingabe des Herrn G. nicht mehr dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Beschluss: (8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Die mit Eingabe vom 24.03.2016 vorgetragenen Anregungen des Herrn G. zur zukünftigen Verfahrensweise bei der Aufgabenwahrnehmung im Geschäftsbereich Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft der Technischen Betriebe Remscheid werden zur Kenntnis genommen.

Im Übrigen wird die Eingabe ohne Beratung zurückgegeben.

Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, die vorliegende Eingabe des Herrn G. nicht mehr dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

7. Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP

**7.1. Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP
Vorlage: 15/2449**

Beschluss:

(siehe Punkt 7.2.)

**7.2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW; hier: Aufnahme von fachlichen Untersuchungen und politischen Beratungen zum Thema Freihandelsabkommen TTIP
Vorlage: 15/2718**

Herr Kaltwasser stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung nach Aussprache zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 3 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Anregung des Herrn G. an den Rat der Stadt vom 11.05.2016, sich intensiv mit dem geplanten Freihandelsabkommen TTIP zu befassen, wird als unzulässige Eingabe zurückgewiesen.

Die gleichzeitig gestellte Frage an den Rat der Stadt nach seiner Positionierung in dieser Angelegenheit wird ohne Beratung zurückgegeben.

8. Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung

**8.1. Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung
Vorlage: 15/2450**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**8.2. Eingabe "Ausweitung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung"
Vorlage: 15/2630**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

gez. _____
Kai Kaltwasser
Vorsitzender

gez. _____
Hans-Ulrich Dattner
Schriftführer/in